

The logo consists of the letters 'DIN' in a white, sans-serif font, centered within a white square. This square is positioned on a dark blue background that is part of a larger graphic element on the left side of the slide.

Internationale Normung und Standardisierung im Bereich neuer Technologien als Teil des geopolitischen Wettbewerbs

Sibylle Gabler

DIN

7. Juni 2021

DIN e. V.

Über DIN



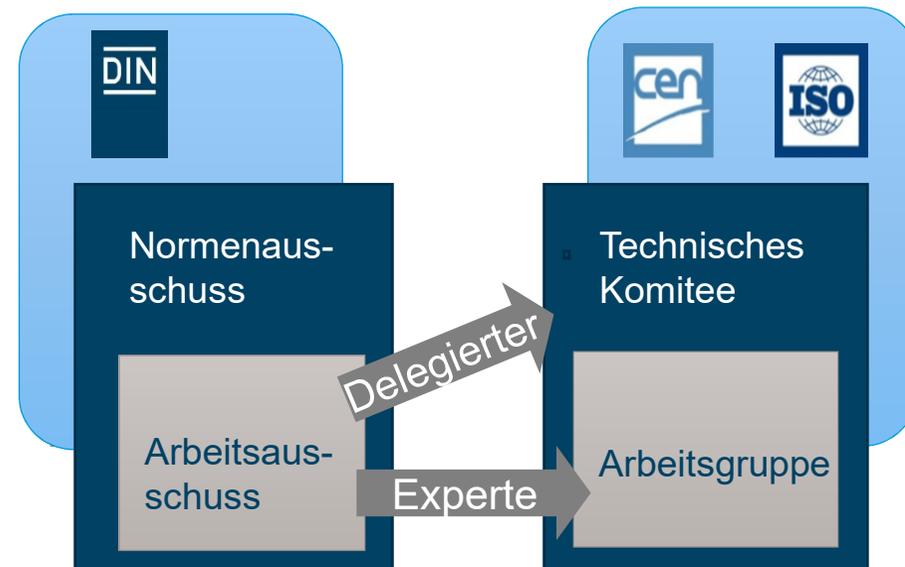
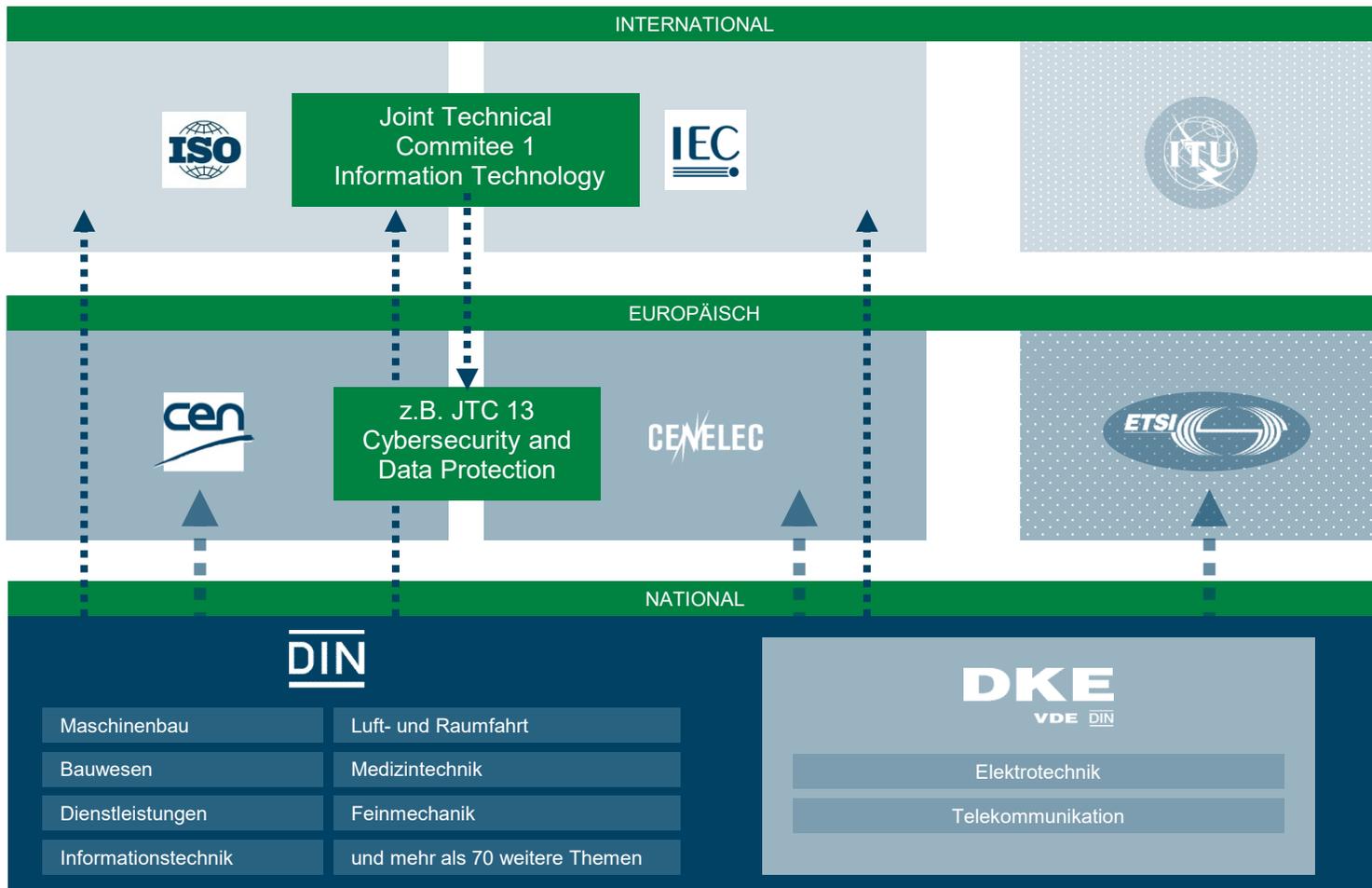
- Privatwirtschaftlich organisiert
- Nationale Normungsorganisation gemäß Vertrag mit der Bundesrepublik Deutschland
- Neutrale Plattform für Normung und Standardisierung in Deutschland und weltweit



	2020
DIN-Normen (Gesamtbestand)	34.827
Experten der interessierten Kreise	36.172
Mitglieder	3.241
Mitarbeiter von DIN e. V.	519
DIN-Normen neu erschienen	2.031
DIN-Norm-Entwürfe	3.931
Normenausschüsse / Kommissionen	69 / 2
Arbeitsausschüsse	3.720

Nationale Interessenvertretung in der internationalen Standardisierung

International normen geht über DIN



Wer die Norm macht, hat den Markt

USA
„blossoming of solutions“
Bottom-up, Industriegetrieben

- der beste Standard setzt sich durch
- 600 SDOs
- intensive Mitarbeit bei ISO/IEC
- keine strukturierte Übernahme von internationalen Normen
- große amerikanische SDOs definieren sich selbst als international

Europa
„one standard, one test, accepted everywhere“
Bottom-up, Industriegetrieben mit regulativer Komponente

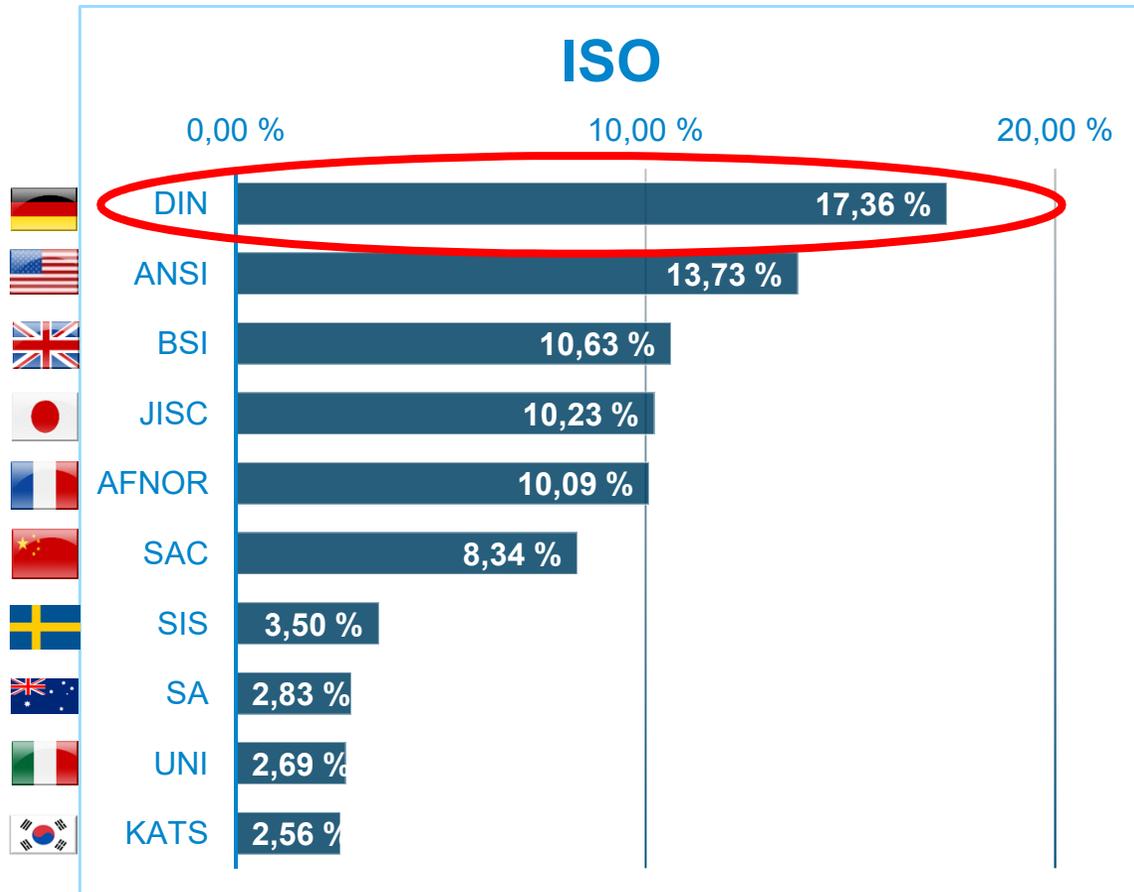
- intensive Mitarbeit der europäischen NSBs bei ISO/IEC
- Internationale Normen werden übernommen
- Europäische Normen ersetzen nationale Normen

China
„towards a standards power“
“shape landscape for future technologies”
Top-down, Staatsgetrieben

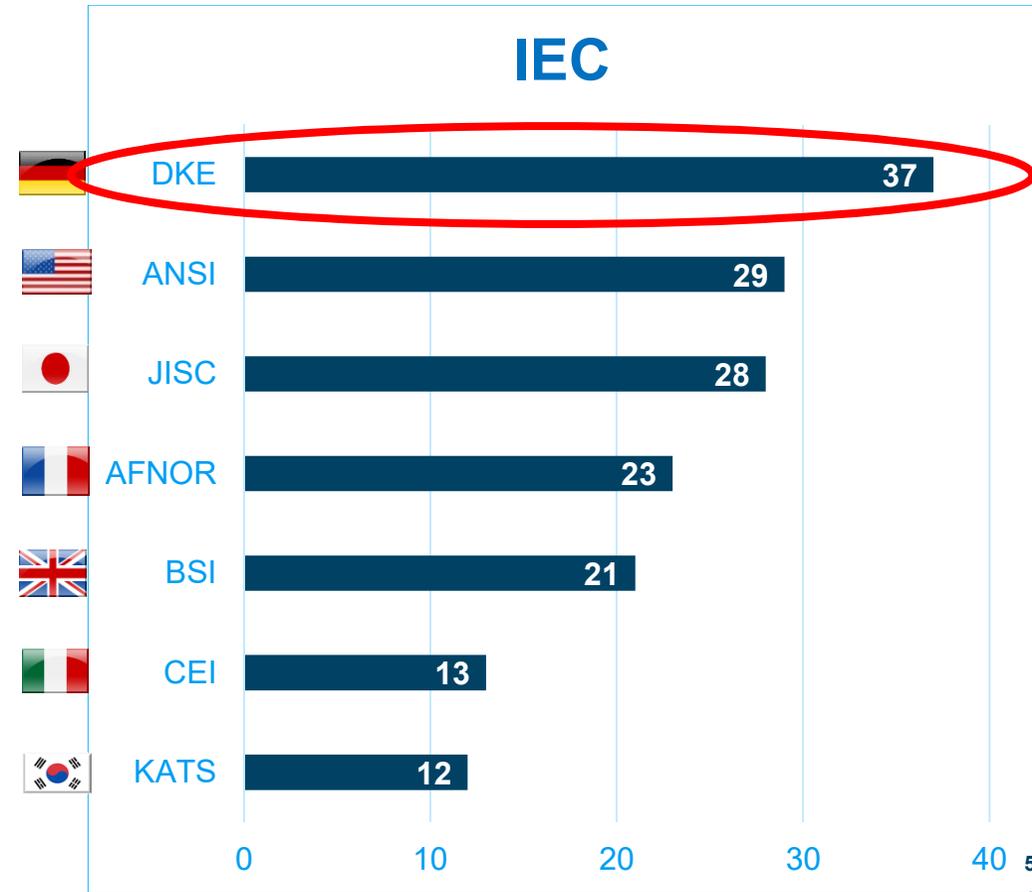
- Stark zunehmende Mitarbeit und Führung bei ISO/IEC
- Übernahme internationaler Normen abnehmend
- OBOR Standards Forum

Wer schreibt, der bleibt.

Durch die Leitung von Technischen Komitees können strategische Felder besetzt werden.



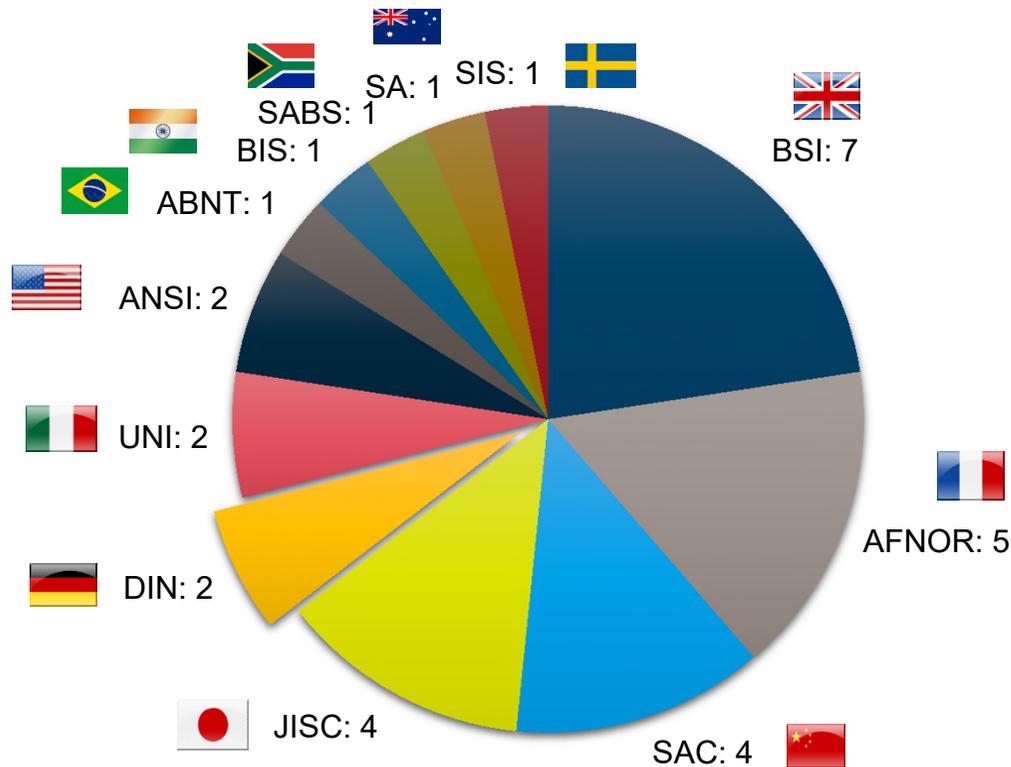
Sekretariatsführung: Prozentualer Anteil



Sekretariatsführung: Anzahl geführter Sekretariate

Gründung Technischer Komitees 2017-2021

Wer bringt neue Themen in die Normung?



International (ISO) wurden **31** neue Normungsfelder durch Gründung von Technischen Komitees (ISO/TC) in die internationale Normung überführt, davon wurden zwei Themenfelder von DIN eingereicht.

Herausforderungen in der internationalen Normung - Digitalisierung



Neue Themen in ISO/IEC in der Digitalisierung:

1. Digital Twin

- Chinesische Führung

*“Chinese National Body will make every effort **not limited to experts and other resources** to support the new Subcommittee as always, to ensure the promotion of Digital Twin standardization in ISO/IEC JTC 1.”*

2. Augmented/ virtual reality

- Koreanische Führung

3. Quantum computing

- Chinesische Führung

 Deutsche Experten?

“Damoklesschwert” - Herausforderungen für deutsche Experten

Zentrale Speicherung von Daten mit staatlichem außereuropäischen Zugriff !

1. Digital Identity of Clothing

- RFID-Tags in Kleidungsstücken ermöglichen auch die Identifikation und die Lokalisierung von Personen

2. System requirements of IoT/SN technology-based integrated platform for chattel asset monitoring supporting financial services

- Finanzströme können zentral von einer staatlichen Stelle überwacht werden
- Alle Informationen zu Transaktionen deutscher/europäischer Unternehmen und Privatpersonen können im außereuropäischen Ausland protokolliert und ausgewertet werden

3. Base station based underwater acoustic network

- die Position und die Daten von Schiffen, Unterwasserfahrzeugen und -geräten können in zentralen Registern außerhalb Europas erfasst werden

4. IoT Personnel positioning management system

- jederzeitige Erfassung der lokalen räumlichen Position eines Menschen möglich
- eindeutige Identifizierbarkeit

Wer hält europäische Werte und Ziele hoch?

Staatsgetriebe nationale Normungsorganisation:

- Nutzung von Normung als strategisches Instrument für die eigene Volkswirtschaft
- Immense Ressourcen für die Übernahme von Projektführungen (Sekretariaten)
- Riesige Anzahl an gut ausgebildeten Experten
- Beeinflussung und Steuerung von Inhalten im Staatsinteresse



Industriegetriebene nationale Normungsorganisation:

- Geringe Aktivität in manchen Bereichen der strategischen Autonomie oder digitalen Souveränität
- Schwierige und langwierige Suche nach Finanzierung von Sekretariaten
- Limitierte Ressourcen an Experten; In manchen Themen nur einzelne Experten vorhanden
- Industrievertreter können wegen Unternehmensinteressen nicht immer dagegen halten

Standardisierung im Fokus der Politik

Es wird strategisch aufgerüstet

Australien

Digitaler Business Plan: *„\$5.9 million to boost Australia’s influence on international standards”*

USA

House of Representatives beauftragt NIST mit einer \$ 1 Million Studie zum Einfluss Chinas in der internationalen Normung. Ziel: *„to strengthen United States leadership in standards development, particularly for emerging technologies, to ensure continuing United States economic competitiveness and national security.“*

Europäische Kommission

Normung als wichtiges Instrument in der Handelsstrategie, der Industriestrategie 2021 und im Annual Single Market Report 2021 genannt.

Industriestrategie: *„International standards (...) strengthen EU and global value chains.“* *„Global leadership in technologies goes hand-in-hand with leadership in standards-setting (...)“* *„The Commission will present a strategy on standardization. This will support a more assertive stance on European interest in standardization (EU and globally)...“*

Standardisierung als geopolitische Herausforderung in internationalen Normungsorganisationen

Was könnten deutsche Antworten in einer nationalen Normungsstrategie sein?

Staatsgetriebene nationale

Normungsorganisation:

- Nutzung von Normung strategisches Instrument Volkswirtschaft
- Immense Ressourcen Übernahme von Projekten (Sekretariaten)
- Große Ressourcen an ausgebildeten Experten
- Potentielle Beeinflussung im Staatsinteresse

Industriegetriebene nationale

- **Frühzeitige Identifizierung von für Deutschland wichtigen Themen im Dialog zwischen Politik und Normungsorganisationen**
- **Schnelle Finanzierung durch die öffentliche Hand zur Übernahme von strategisch wichtigen Sekretariaten**
- **Anreize für Wissenschaftler, in der Standardisierung mitzuarbeiten. Expertenpools.**
- **Entsendung von Behördenvertretern in die internationale Normung.**

chen Bereichen
omie oder

igitalen Souveränität

wierige Suche
on Sekretariaten

an Experten. In
einzelne

Experten vorhanden

können wegen
Unternehmensinteressen nicht immer
dagegen halten

Ansprechpartner

Sibylle Gabler

Leiterin Regierungsbeziehungen

Sibylle.Gabler@din.de

+49 (0) 30 2601-1112

DIN

Deutsches Institut für Normung e. V.

Saatwinkler Damm 42/43

13627 Berlin

www.din.de



The logo for DIN (Deutsches Institut für Normung) consists of the letters "DIN" in a bold, sans-serif font, centered between two horizontal lines.

BACKUP

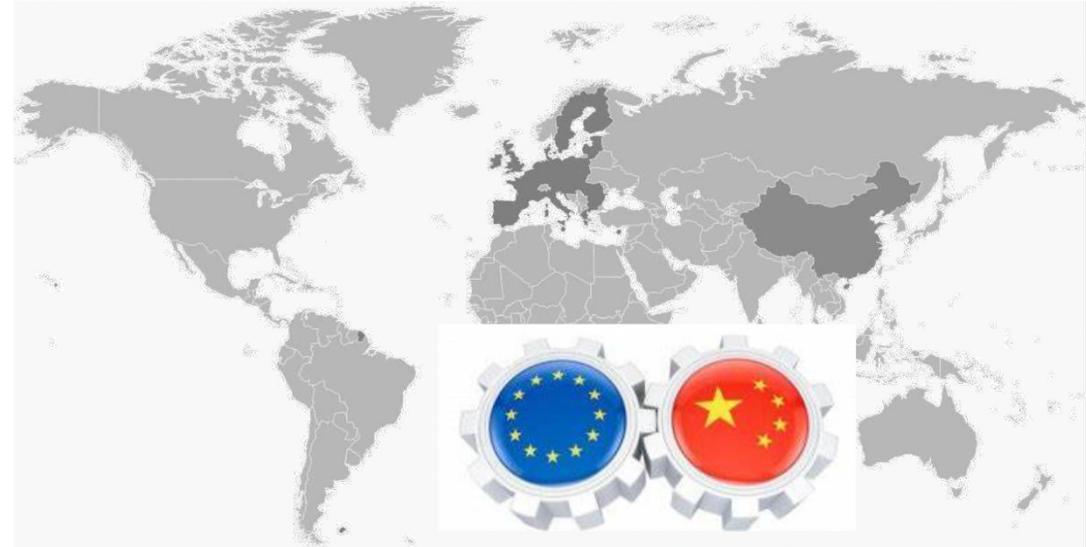
Deutsch-chinesische Kommission Normung

- Seit 2011
- Führung: BMWi und SAC
- Teilnehmende: Regierungsvertreter (BMWi), Normungsorganisation (DIN, DKE, SAC), Industrieexperten
- Ziele:
 - Koordinierung internationaler Normungsaktivitäten
 - Zusammenarbeit in der Normung
 - Förderung der wirtschaftlichen und technischen Zusammenarbeit
 - Erleichterung des bilateralen Handels
- Unterarbeitsgruppen zu **Industrie 4.0 und Elektromobilität**
- Weitere aktuelle Themen:
 - Civil aviation
 - Geometrical Product Specification (GPS)
 - Service standardization
 - Auditdata services

Europäischer Austausch zu China

Seconded European Standardization Expert in China (SESEC)

- Finanziert durch EC, EFTA, CEN, CENELEC und ETSI
- Bewirbt europäische Standards und das europ. Normungssystem in China
- Wissensbasis für regulatorischen und Fragen zu Standards



CEN/Cenelec Task Force on China

- Mitwirkung der Europäischen Kommission
- Von DIN geleitet
- Abstimmung zu Fragen der Normungspolitik in Bezug auf China

Deutsch-amerikanischer Austausch

- U.S.-German Standards Panel
 - Ca. alle zwei Jahre (zuletzt im April 2018)
 - Gemeinschaftsveranstaltung von DIN und ANSI in Washington
 - Thema 2018: Cybersecurity
 - 80 Teilnehmer
- Jährlicher U.S.-German Roundtable
 - Teilnehmende Regierungsvertreter und Normungsorganisationen

